



Die Gospelsingers Madiswil und am Piano Adrian Menzi, der Bruder des Chorleiters und Dirigenten Andreas Menzi.

Bild: Yanick Kurth

MADISWIL

Gospel Singers entzücken das Publikum

Die Gospelsingers aus Madiswil begeisterten mit einem perfekten Konzert und boten einen besonderen Abend mit atemberaubenden Klängen in der vollbesetzten Kirche. Ihre Freude und ihr Enthusiasmus waren mitreissend und ansteckend.

Von Yanick Kurth

«It's me o Lord» machte den Auftakt zum Konzertabend der Gospel Singers Madiswil. Der Chor hatte sich im Vorfeld des Konzertes gefragt, wie viele Zuschauerinnen und Zuschauer wohl den Weg ans Konzert finden würden. Sie wurden überrascht und überwältigt von einem gewaltigen Publikumsaufmarsch.

Breite Musikalette

Der Chorleiter Andreas Menzi leitete die Gospelsänger wie gewohnt fehlerfrei. Am Klavier und an weiteren Instrumenten sass sein Bruder Adrian. Am Schlagzeug sass Gino Menzi, ein weiteres Familienmitglied. Am Bass stand Colin Hess. Pamela Wyss führte die Zuschauer durch das vielfältige Musikprogramm. Musik zur Ehre und zum Lobe Gottes, die die Mitfeiernden im wahrsten Sinne des Wortes von den Sitzen riss.

«There's a meeting here» und «Tuonane Paradiso» sorgten für rhythmische Klänge. Highlights aus Amerika und Afrika waren zu hören. Sogar eine Kalimba kam zum Einsatz. Bei «O Lord hear my prayer» wurden die Zuhörer mit ins Burgund nach Frankreich genommen. Mit «Lord, I want to be a christian» und «Amazing grace» wurden zwei traditionelle und bekannte Gospels gesungen.

Das Publikum wurde bereits früh in den Bann des Chors gezogen. «By the waters of Babylon» sorgte für eher traurige Szenen, mit «The river» begeisterte der Chor die Zuhörerschaft wiederum voll und ganz. «I will give thanks to thee», ein Bibelzitat, bei welchem Gott gelobt und gedankt wird. Die absolute Sensation mit «Hallelujah» bot besonders viele Facetten und angenehm vertraute Töne. «I will call upon the Lord» wirkte rein und klar. Mit «Bless the Lord, my soul» wurde ein gigantisches Feuerwerk präsen-

tiert, die schnellen Töne animierten zum Mitsingen.

Unaufhörlicher Applaus

«Nada te turbe», was auf Deutsch heisst: «Nichts soll dich ängstigen, nichts soll dich quälen, Gott allein genügt», dieses Lied war wohl den allermeisten Ohren vertraut. Der wunderschöne Segen «The Lord bless you» wurde in Englisch, Französisch und Deutsch vorgetragen. Die Zugabe «Let's sing a hallelujah» bot schliesslich nochmals perfekte musikalische Stimmung. Bei «Noel, Noel» wurde das Publikum aufgefordert, mitzusingen. «I will call upon the Lord» setzte das definitive musikalische Ende.

Der Schlussapplaus zeigte, wie einzigartig und gefühlvoll das Konzert in der Kirche Madiswil war. Die Besucher erlebten mit dem Konzert einen richtigen «Happy Day». Die Kollekte wurde für den Unkostenbeitrag eingesetzt. Die rund 30 Sängerinnen und Sänger haben grossen Spass am Singen und stecken viel Herzblut in die Konzerte. Die Chorproben finden alle zwei Wochen in der Kirche Madiswil statt. Ab dem 5. Januar 2015 startet der Chor mit neuen Liedern; interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.